

Auszeichnung für gute Militär-Küchenchefs

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen**

Band (Jahr): **15 (1942)**

Heft 2

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-516609>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

dass ihm die Abrechnung ein Kinderspiel wird, indem er jeweils nur die kleinen Abweichungen in der Belegung berücksichtigen muss; während sich der Truppenrechnungsführer in alle Einzelheiten erst einarbeiten sollte.

4. Bei jeder längern Belegung setzt sich der Unterkunfts-Rechnungsführer mit der Truppe, insbesondere mit deren Rechnungsführer in Verbindung. Er kann diesem wertvolle Ratschläge geben, andererseits wird in solchen stabilen Verhältnissen der Truppen-Rechnungsführer seinen „stationären“ Kameraden bei der Vorbereitung der Abrechnung behilflich sein.

Auszeichnung für gute Militär-Küchenchefs

Den wenigsten von unsern Lesern wird bewusst sein, dass Küchenchefs, die sich durch überdurchschnittliche Leistungen auszeichnen, ein besonderes Abzeichen abgegeben werden kann in Form des fünfzackigen Sterns, der allgemein als Abzeichen für besonders gute Leistungen gilt. Vor kurzem hat das O. K. K. die Bedingungen für die Abgabe dieser Auszeichnung aufgestellt.

Es wird verlangt:

- a) Dienstleistung als selbständiger Küchenchef einer Einheit oder eines Stabes: von 300 Tagen im Aktivdienst; oder 4 W. K. im Friedensdienst.

- b) Während dieser Zeit hat er sich über folgende Eigenschaften auszuweisen:

Vorbildliche Dienstauffassung sowie soldatisches einwandfreies Auftreten und Benehmen,

Autorität gegenüber den Unterstellten,

Befähigung zur Organisation und Durchführung eines mustergültigen Kochbetriebes, nämlich:

Führung einer einfachen, aber schmackhaften Soldatenküche bei grösster Sparsamkeit,

Tadellose Ordnung und Reinlichkeit in Küche wie auch im Lebensmittelmagazin,

Sorgfältige Behandlung des gesamten Materials (Fahrküche, Kochkisten),

Fähigkeit, den Fourier bei der Aufstellung des Verpflegungsplanes zu beraten, oder einen solchen für leichtere Verhältnisse selbst aufzustellen.

Zuständig für die Abgabe dieser Auszeichnung ist nur der Kommandant, in dessen Einheit oder Stab der betreffende Küchenchef eingeteilt ist. Der zuständige Kommandant erteilt die Auszeichnung nach eigener Beurteilung und nach Rücksprache mit den fachtechnischen Vorgesetzten (Fourier und Qm.). Versagt ein mit Stern ausgezeichnete(r) Küchenchef, so wird ihm die Auszeichnung wieder entzogen und abgenommen. Die Verleihung des Sternes ist im Dienstbüchlein Seite 9 unter Auszeichnungen einzutragen, ebenso die Aberkennung.

**Am Wohlwollen unseres Landes ist jeder Einzelne von uns mitbeteiligt.
Jeder gedenke deshalb der Schweizerischen Nationalspende durch Unterstützung der Sammlung 1942!**